

**291.****A n t r a g**

zum mündlichen Berichte der Finanzdeputation B  
der zweiten Kammer,

Beseitigung des Schienenüberganges der Dresden-Tharandter  
Staatsstraße bei Station 63 + 13 D W, unter Hochlegung der  
Dresden-Werdauer Linie von Station 54 + 78 bis 66 + 25 betreffend.

Eingegangen am 26. März 1906.

Die Kammer wolle beschließen:

für die Beseitigung des Schienenüberganges der Dresden-Tharandter  
Staatsstraße bei Station 63 + 13 D W unter Hochlegung der Dresden-  
Werdauer Linie von Station 54 + 78 bis 66 + 25 als erste Rate  
den Betrag von 650 000 M unter Einstellung als Tit. 23 in den  
außerordentlichen Staatshaushalts-Stat für 1906/07 zu bewilligen.

Dresden, den 26. März 1906.

Die Finanzdeputation B der zweiten Kammer.

Reinecker, Vorsitzender. Richter. Kluge. Rentsch. Bochmann.  
Gleisberg, Berichterstatter. Heymann. Klöger. Knobloch. Kockel.  
Schneider. Teichmann. Wolff. Zeidler. Zschieberlich.